

4. September 2010 - Mehr als 2.500 Zuschauer auf der Bezirkssportanlage in Emmern

Geschrieben von: Lorenz

Samstag, den 04. September 2010 um 06:20 Uhr

Nur noch ein paar Steh-Tickets an der Tageskasse

Das Hammer-Spiel des Jahres: St. Pauli spielt heute an der Weser. Ganz Emmerthal im Fußball-Fieber



Emmerthalm (wbn). Es ist das Hammer-Fußballspiel im Weserbergland. Das Spiel des Jahres! Heute ist ganz Emmerthal im St. Pauli-Fieber! Wenn der Bundesliga-Aufsteiger vom Hamburger Millerntor an diesem Samstag um 14.30 Uhr auf der Bezirkssportanlage in Emmern aufläuft, steht den Grün-Weißen ihr wohl größtes Sportereignis der genau 100-jährigen Geschichte gegenüber.

Der Kartenvorverkauf lief auf Hochtouren: Während die gut 700 Tribünenplätze längst vergriffen sind, können die Fans an der Tageskasse noch Steh-Tickets erwerben. Der Fußball-Förderverein Emmerthal, der das Spiel ausrichtet, rechnet mit mehr als 2.500 Zuschauern. „Das Duell gegen die Profis vom FC St. Pauli ist ein sportliches Highlight im Weserbergland. Es ist kein ‚normales‘ Fußballspiel, sondern ein Leckerbiss für alle Fußballfans und ein besonderes Ereignis für ganz Emmerthal“, heißt es in einer Pressemitteilung der TSG. Für den Rahmen und Ablauf haben Verantwortliche und Helfer seit vielen Monaten gesorgt.

(Zum Bild: Peter Risel, Vorstandsmitglied des Fördervereins, hat seine Weser-Apotheke in Emmerthal eigens für den heutigen Tag dekoriert. Foto:awesa)

Fortsetzung von Seite 1

Einmal pro Woche kam das Orga-Team mit regelmäßig zehn bis 15 Personen zusammen, um

4. September 2010 - Mehr als 2.500 Zuschauer auf der Bezirkssportanlage in Emmern

Geschrieben von: Lorenz

Samstag, den 04. September 2010 um 06:20 Uhr

die Veranstaltung zu planen. Rund 100 ehrenamtliche Helfer werden am Samstag für das Drumherum sorgen. Neben den Ordnern wird das Team von First Class Security Hameln (FCSH) für die Sicherheit sorgen. Unterstützt wird die TSG zudem von den Emmmerthaler Feuerwehren. „Die vielen Eltern, Jugendtrainer, Spieler der Seniorenabteilung, Fördervereinsmitglieder, Freunde und Sponsoren unserer Fußballsparte machen das Jahrhundertspiel erst möglich! Unser Verein ist durch diese Veranstaltung richtig zusammengerückt“, berichtet TSG-Spartenleiter Karl-Heinz Koch. Rund um die 90 Minuten wird es am heutigen Samstag viele Besonderheiten geben: Die Zuschauer können die Sportanlage am besten per „Park-and-Ride“ erreichen.